



# Nachwuchs und Ausbildungskommission

## Breitensportförderung der Zürcher Schützenverbände

### Finalreglement goldig Züri Träffer

Ort / Datum: Schiessanlage Probstei Zürich-Schwamendingen, Samstag den 8. Dezember

**Zeitplan: Materialausgabe: 13.00 Uhr –14.30 Uhr Absenden ab ca. 18.00 Uhr**

Raum A	Raum B	Raum C
LG 8-12 Jährige 13.30-16.25	LP 8-12 Jährige 13.30-15.40	LG 13-14 Jährige 13.30-15.40
LG 15 Jährige 16.30-17.10	LP 13-14 Jährige 15.00-17.10	LG 15 Jährige 15.00-15.40
LP 15jährige 16.30-17.10		A 10-12 15.45-16.15
		A 13-15 15.45-16.15

### Wettkampfbestimmungen

#### 10m Gewehr und Pistole

Es sind max. 100 Teilnehmer mit den höchsten Resultaten zugelassen. (Prozentual im Verhältnis zur Gesamtteilnehmerzahl und Jahrgängen)

Munition:	wird vom Veranstalter zur Verfügung gestellt.
Waffen:	Druckluftwaffen gemäss UIT Vorschriften
Schiessprogramm:	max. 5 Probeschüsse auf Schulungsscheibe, 2x5 Schüsse auf Schulungsscheibe, 1x5 Schüsse auf die Wertungsscheibe
Schiesszeit:	max. 40 Minuten
Stellung:	
Pistole	<b>8 - 12 jährige, stehend</b> , feste Auflagen gestattet <b>13-14 jährige stehend</b> , Schiesshilfe Resa 96, einhändig <b>15 jährige</b> frei einhändig
Gewehr	<b>8 - 12 jährige</b> , feste Auflagen gestattet <b>13-14 jährige</b> bewegliche Auflagen (Resa 96) Auflage am Schaft, Gegengewicht=Waffengewicht minus 1 kg <b>15 jährige</b> stehend frei

#### 10m Armbrust

Es sind max. 10 Teilnehmer mit den höchsten Resultaten zugelassen.

Waffen:	Armbrust nach EASV Vorschriften
<b>Stellung:</b>	
<b>Armbrust</b>	Stehend aufgelegt, auf den nach EASV vorgeschriebenen Stützen (Kugelkopf).
Schiessprogramm:	max. 5 Probeschüsse, 10 Schüsse auf die Wertungsscheibe
Schiesszeit:	max. 30 Minuten
Besonderes:	Die Armbrust wird vom Betreuer gespannt

#### Allgemeines:

**Die Kursleiter der Vereine sind für die Benachrichtigung der Finalisten verantwortlich!**

Waffen :	Die Waffen werden von den Vereinen bereitgestellt. Private Waffen sind zugelassen.
Schiesshilfen:	Es können einige Schiesshilfen bereitgestellt werden.
Versicherung:	Die Teilnehmer und Funktionäre sind versichert.
Aufsicht:	Den Anweisungen des Wettkampfleiters und der Funktionäre ist folge zu leisten.
Auszeichnungen:	jeder Finalist ist nur 1x Preisberechtigt
Rangierung:	Mädchen und Knaben konkurrieren in der gleichen Alterskategorie 1.Anzahl Treffer, 2.Total Wertungsscheibe, 3. Tiefschüsse
Ausstich:	Bei Punktgleichheit im 1.-3.Rang; 2 Probeschüsse, 5 Schüsse auf die Wertungsscheibe, danach entscheidet jeder weitere Schuss